

REFERIERENDE

Prof. Dr. Reiner Anselm, Lehrstuhlinhaber Lehrstuhl für Systematische Theologie und Ethik, LMU München

Prof. Dr. Peter Bradl, MHMM, Leitung Institut Rettungswesen, Notfall- und Katastrophenmanagement IREM-THWS, Nürnberg, Institutsleitung THWS Business School, Würzburg

Prof. Dr. Wolfgang Dörner, Vicepresident Research and Transfer, Director Center for Applied Research, Director Institute for Applied Informatics, TH Deggendorf

Prof. Dr. Claudia Eckert, Präsidentin acatech – Deutsche Akademie der Technikwissenschaften, Director Fraunhofer Institute for Applied and Integrated Security AISEC, Garching

Katarina Freisleder, Militärdekanin, München

Sybille Giel, Journalistin, Moderatorin, München

Dr. Donya Gilan, Psychologin, Initiatorin der Plattform „Psyche & Gesellschaft“, Expertin für Resilienzforschung, Gründerin und Geschäftsführerin Noema-Institut, Frankfurt am Main/München, (zuvor Leibnitz-Institut für Resilienzforschung, Mainz)

Prof. Dr. Bernhard Grill, Geschäftsführender Institutsleiter Fraunhofer-Institut für Integrierte Schaltungen, Erlangen

Maximilian Grill, Student der Politikwissenschaft, Erlangen

Reinhold Janke, Oberst a.D, MA, Bundeswehrbeauftragter für Hessen, Rheinland-Pfalz und Saarland, langjähriger Bereichsleiter Zentrum Innere Führung der Bundeswehr, Koblenz

Dr. Felix Kempf, Erster Bürgermeister, Planegg

Prof. Dr. mont. Dr.-Ing. habil. Eva-Maria Kern, MBA, Präsidentin der Universität der Bundeswehr München

Dr. Marco Krüger, Akademischer Rat, Leiter Forschungsschwerpunkt Sicherheitsethik am IZEW, Universität Tübingen

Kai Langer, Mitglied der Landesjugendkammer der Evangelischen Jugend Bayern

Ilona Schuhmacher, Geschäftsführerin der Evangelischen Jugend Bayern und Referentin für Grundsatzfragen, Nürnberg

Michael Thoma, Landespfarrer der bayerischen Johanniter

Grit Tüngler, Präsidentin des Bundesamtes für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe, Berlin

Dr. Fritz-Helge Voß, Landesbeauftragter THW-Bayern, München

Corina Welsch, M.Sc. | MA, Akademische Leitung Zentrum für akademische Weiterbildung, Deggendorf

IN KOOPERATION MIT



bpb: Anerkannter Bildungsträger

Der Dachverband Evangelische Akademien in Deutschland e. V. (EAD) ist ein anerkannter Träger der bpb. Der Unterträger Evangelische Akademie Tutzing ist Mitglied der EAD.



VERANSTALTUNGSLEITUNG

Pfr. Reiner Schübel, Evangelische Akademie Tutzing

ORGANISATION & INFORMATION

Cornelia Spehr, E-Mail: spehr@eatutzing.de; Tel. 08158 251-126.

Ihre Anfragen zu der Veranstaltung erreichen uns in der Zeit von Montag bis Freitag von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr.

Anmeldung

Ihre Anmeldung erbitten wir über das Online-Formular auf unserer Homepage (s. auch QR-Code). Sie wird von uns bestätigt, ist verbindlich und Voraussetzung für die Teilnahme. **Anmeldeschluss ist der 25. September 2026.**

Abmeldung

Sollten Sie an der Teilnahme verhindert sein, bitten wir bis spätestens **25. September 2026** um entsprechende schriftliche Benachrichtigung. Unsere Stornobedingungen entnehmen Sie unserer Homepage.

Preise pro Person für die gesamte Veranstaltungsdauer (in Euro):

Vortragsgebühr 75.–
(zzgl. Kaffee/Tee/Kuchen auch bei Teilnahme ohne Verpflegung)

Vollpension
– im Einzelzimmer 203.–
– im Zweibettzimmer 159.–
– im Zweibettzimmer als EZ 227.–
Kurzzeitzuschlag für eine Übernachtung 10.–
Verpflegung (ohne Übernachtung/Frühstück) 66.–



Wir bitten um Begleichung bei Anreise durch Barzahlung oder EC-Karte. Bestellte und nicht in Anspruch genommene Einzelleistungen können nicht rückvergütet werden.

Die Tagung wird zu einem erheblichen Teil aus Kirchensteuermitteln finanziert.

Preisnachlass

Auszubildende, Schüler:innen, Student:innen (bis zum 30. Lebensjahr) und Arbeitsuchende erhalten **eine Ermäßigung von 50 Prozent**. Journalist:innen wird der Teilnahmebeitrag erlassen, wenn ein aktueller Presseausweis einer ausstellungsberechtigten Organisation zusammen mit dem Auftrag zur Berichterstattung vorliegt. Eine Kopie Ihres Ausweises schicken Sie uns bitte mit Ihrer Anmeldung zu.

Stipendien

Der Freundeskreis der Evangelischen Akademie Tutzing fördert junge Menschen mit wenig Geld durch Bildungsstipendien, die eine kostenlose Teilnahme ermöglichen. Bei Interesse melden Sie sich bitte bei der zuständigen Studienleitung.

Weitere Informationen zu

Schlossseuro / Datenschutz / AGB / E-Mobilität und Anreise finden Sie unter dem Titel der Tagung auf unserer Homepage: www.eatutzing.de, (s. auch QR-Code)

Bildnachweis: © Adobe Stock

Veranstaltungsnummer: 0062027

Evangelische Akademie Tutzing / Schlossstr. 2+4 / 82327 Tutzing

Programmänderungen vorbehalten.

Stand 05.08.26



EVANGELISCHE AKADEMIE
TUTZING

Sicherheit und Resilienz

2. bis 4. Oktober 2026

In Kooperation mit: BAIOSPHERE, Universität der Bundeswehr München, Evangelische Jugend Bayern

DIE DINGE SIND NIE SO, WIE SIE SIND. SIE SIND IMMER DAS, WAS MAN AUS IHNEN MACHT.

Jean Anouilh

Wir leben in Zeiten zunehmender Krisen und hybrider Bedrohungen. Spionage, Sabotage, Cyberattacken und Angriffe auf militärische Einrichtungen, technische Infrastruktur, öffentliche Institutionen und Behörden sind schon jetzt tägliche Realität. Auch Flughäfen, Bahn und Unternehmen sind im Visier.

Wir fragen: Was hat sich seit der Zeitenwende verändert? Vor welchen Herausforderungen stehen wir heute? Wie stabil ist unser Schutzschild? Reichen unsere bisherigen Sicherheitskonzepte aus? Und wo müssen wir nachbessern?

Dazu bedenken wir verschiedene Perspektiven: aus der Bundeswehr und der Cybersicherheit, die Sicht des Bevölkerungsschutzes und der Katastrophenhilfe sowie der Friedensethik.

Was bedeuten die aktuellen Herausforderungen für junge Männer und Frauen? Was bedeuten sie für ihr Engagement und ihren Beitrag für unsere Gesellschaft? Welche Maßnahmen der Begleitung und Unterstützung stehen für junge Menschen bereit?

Die neue Lage fordert Staat und Gesellschaft auf, aktiv Resilienz zu stärken, um handlungsfähig zu bleiben. Beispielhaft dafür nehmen wir die Versorgung im Gesundheitssektor, die Bereiche Forschung, Innovation und Bildung, Technologieabhängigkeit und digitale Souveränität sowie Bevölkerungsschutz und die Bedeutung des Ehrenamts in den Blick.

Außerdem holen wir psychologische und seelsorgerliche Expertise und Erfahrungen hinzu, um herauszufinden, wie unsere kollektive und persönliche Resilienz konkret gestärkt werden kann.

Herzliche Einladung zum Diskurs am Ufer des Starnberger Sees!

Pfr. Reiner Schübel
Studienleiter Evangelische Akademie Tutzing

PROGRAMM

Freitag, 02. Oktober 2026

	Anreise ab 16.00 Uhr
18.00 Uhr	Beginn der Tagung mit dem Abendessen
19.00 Uhr	Begrüßung & Einführung Pfr. Reiner Schübel
19.30 Uhr	Sicherheit und Resilienz – Was hat sich seit der Zeitenwende verändert? Präs. Prof. Dr. mont. Dr.-Ing. habil. Eva-Maria Kern, MBA anschließend Diskussion
21.00 Uhr	Begegnungen & Gespräche in den Salons

Samstag, 03. Oktober 2026

07.45 Uhr	Morgenandacht in der Schlosskapelle Pfr. Reiner Schübel
08.00 Uhr	Frühstück
09.00 Uhr	Sicherheit neu denken Podiumsdiskussion mit Oberst a.D. MA Reinhold Janke Präs. Grit Tüngler Präs. Prof. Dr. Claudia Eckert Prof. Dr. Reiner Anselm Moderation: Sybille Giel
10.30 Uhr	Kaffeepause
11.00 Uhr	Was ist mein Beitrag für eine lebenswerte Gesellschaft? Perspektive junger Männer und Frauen Podiumsdiskussion mit: Kai Langer Maximilian Grill Ilona Schuhmacher Dr. Felix Kempf Moderation: Pfr. Reiner Schübel
12.30 Uhr	Mittagessen
13.45 Uhr	Resilienz in Staat und Gesellschaft Vorstellung der Workshops

- **Stabile Versorgung im Gesundheitssektor**
Dr. Marco Krüger
- **Forschung, Innovation, Bildung**
Prof. Wolfgang Dorner, Corina Welsch

- **Technologieabhängigkeit und digitale Souveränität**
Prof. Dr. Bernhard Grill
 - **Bevölkerungsschutz – nur mit Ehrenamt ?**
Prof. Dr. Peter Bradl, Dr. Fritz-Helge Voß
- | | |
|-----------|---|
| 14.00 Uhr | Parallele Workshops in Kleingruppen I |
| 15.30 Uhr | Kaffeepause |
| 16.00 Uhr | Parallele Workshops in Kleingruppen II |
| 18.00 Uhr | Abendessen |
| 19.00 Uhr | Gemeinsame Reflexion der Workshops |
| 20.00 Uhr | Begegnungen & Gespräche in den Salons |

Sonntag, 04. Oktober 2026

07.45 Uhr	Morgenandacht in der Schlosskapelle Pfr. Reiner Schübel
08.00 Uhr	Frühstück
09.00 Uhr	Was stärkt unsere Resilienz als Gesellschaft und persönlich? Dr. Donya Gilan
10.30 Uhr	Spaziergang im Park
10.45 Uhr	Was stärkt meine innere, seelische Resilienz? Podiumsdiskussion mit Dr. Donya Gilan Katarina Freisleder Michael Thoma Moderation: Pfr. Reiner Schübel
12.15 Uhr	Fazit & Verabschiedung Pfr. Reiner Schübel
12.30 Uhr	Ende der Tagung mit dem Mittagessen